

## AUTORINNEN & AUTOREN

**Christoph Auffarth** (Prof. Dr. Dr.) lehrt Religionswissenschaft an der Universität Bremen. Mitherausgeber des Metzler Lexikon Religion. Forschungsschwerpunkte sind u.a. Europäische Religionsgeschichte, Kolonialismus und Missionsgeschichte. Veröffentlichungen, u.a.: Irdische Wege und himmlischer Lohn. Kreuzzug, Jerusalem und Fegefeuer in religionswissenschaftlicher Perspektive (2002); „Weltreligion“ als ein Leitbegriff der Religionswissenschaft im Imperialismus. In: van der Heyden, Ulrich/Holger Stoecker (Hg.): Mission und Macht im Wandel politischer Orientierungen (2004).

**Peter J. Bräunlein** (HD Dr. habil.) ist Leiter der Religionskundlichen Sammlung der Philipps-Universität Marburg und lehrt Religionswissenschaft eben da. Forschungsschwerpunkte sind u.a. visuelle Präsentation und mediale Vermittlung von Religion/en. Veröffentlichungen, u.a. Bildakte. Religionswissenschaft im Dialog mit einer neuen Bildwissenschaft. In: Luchesi, B./K. von Stuckrad (Hg.): Religion im kulturellen Diskurs. Festschrift für Hans G. Kippenberg zu seinem 65. Geburtstag (2004); Schreckensbilder der Passion. Einige Gedanken zur religionshistorischen Rekonstruktion von Gewalt, Kolonialismus und Christentum. In: Makrides, V./J. Rüpke (Hg.) Religionen im Konflikt (2004).

**Esther-Maria Guggenmos** studierte an der Universität Münster Religionswissenschaft mit den Schwerpunkten Katholische Theologie und chinesischer Buddhismus (Sinologie). Studien- und Forschungsaufenthalte in Taiwan. Diplomarbeit über die Lingjiou Mountain Nonbeing Monastery.

**Susan Kamel** (Dr.), Religionswissenschaftlerin, promovierte mit einer Arbeit über die Vermittlung von Religionen im Museum und arbeitet u.a. an einem Konzept für ein Religionsmuseum in Berlin. Publikationen u.a.: Black Kaaba meets white Cube. Wege zur Vermittlung von Religionen in Berliner Museen (2004).

**Susanne Lanwerd** (PD Dr.) lehrt an der Freien Universität Berlin Religionswissenschaft. Forschungsschwerpunkt u.a. Religionsästhetik. Veröffentlichungen u.a.: Mythos, Mutterrecht und Magie. Zur Geschichte religionswissen-

senschaftlicher Begriffe (1993); Sakralisierende Tendenzen in staatssozialistischer Kunst. Das Beispiel der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück. In: Faber, Richard/Volkhard Krech (Hg.): Kunst und Religion im 20. Jahrhundert. (2001); Religionsästhetik. Studien zum Verhältnis von Symbol und Sinnlichkeit (2002).

**Sabine Offe** (Dr.) lehrt Religionswissenschaft an der Universität Bremen. Forschungsschwerpunkte liegen u.a. im Bereich Ausstellungen, jüdische Kultur- und Religionsgeschichte. Veröffentlichungen u.a.: Jüdische Museen. Über geschützte und ungeschützte Räume. In: *transversal*, 3. Jg., 1/2002, 3-17; Ausstellungen, Einstellungen, Entstellungen. Jüdische Museen in Deutschland und Österreich. (2003).

**Christiane Pantke** (Dr.), Ethnologin und Religionswissenschaftlerin. Forschungsschwerpunkte sind afro-amerikanische Kulturen und Religionen. Publikationen u.a. Favelas, Festas und Candomblé. Zum interkulturellen Austausch zwischen Afro-Brasilianern und Touristen im Rahmen kultischer und profaner Festveranstaltungen in Salvador da Bahia (1997); Die bahianische Gesellschaft zwischen Ekstase und Puritanismus. In: Lioba Rossbach de Olmos/Bettina E. Schmidt (Hg.), Afroamerikaner und ihre Ideen (2003).

**Katharina Rauschenberger** (Dr.), Historikerin, promovierte an der TU Berlin mit einer Arbeit über die Geschichte des jüdischen Museumswesens in Deutschland. Tätig als freie Journalistin und als freie Mitarbeiterin im Jüdischen Museum Frankfurt. Publikationen u.a.: Jüdische Tradition im Kaiserreich und in der Weimarer Republik: zur Geschichte des jüdischen Museumswesens in Deutschland (2002); „Hier atmet noch die gute alte Zeit“. Das Heimatmuseum der israelitischen Gemeinde Worms. In: Aschkenas, Zeitschrift für Geschichte und Kultur der Juden, 12 (2002), 45-51.